Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord-West

KZV Wenkbach : TTC Dautphetal III
Freitag, 02.12.2022, 20:15 Uhr

Kräling und Böth bleiben gegen den TTC Dautphetal III ungeschlagen

Im Spiel der Herren 1. Kreisklasse Gr. Nord-West traf der KZV Wenkbach am Freitag, den 02. Dezember im 6. Saisonspiel auf den TTC Dautphetal III. Die Gastgeber behielten bei ihrem 9:2-Erfolg die Punkte in weniger als 2 Stunden dabei sehr sicher. Das Satzverhältnis von 31:10 zeigt, wie klar es letztlich war. Eine tadellose Leistung mit jeweils zwei gewonnenen Einzeln und einem Sieg im Doppel zeigten an diesem Tag Kräling und Böth.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Haupt / Fischer beim 11:5, 9:11, 11:3, 11:4 gegen Bingel-Runzheimer / Bauer doch überlegen. Kräling / Böth wehrten eine 1:0 Satzführung von Freiling / Krämer ab und fuhren den Punkt für die Heimmannschaft noch ein. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Engelhardt / Lebduska und Pfennig / Karber-Rehrmann, ehe sich die Gastspieler mit 11:7, 8:11, 11:9, 7:11, 5:11 durchsetzten. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Beim 3:0-Erfolg gelang es Peter Kräling den Gastspieler Jan Lukas Freiling in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Michael Böth war in der Partie gegen Manfred Bingel-Runzheimer nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Wenig später ging es beim Stand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Matthias Haupt machte mit Klaus Krämer bei seinem Sieg in drei Sätzen recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Keine Chancen ließ Thomas Fischer bei seinem Sieg in drei Sätzen seinem Gegner Adam Bauer. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Unglücklich war Benjamin Engelhardt derweil in der Begegnung gegen Sven Karber-Rehrmann, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die Partie am Nachbartisch zu Ende. Martin Lebduska gewann gegen Pascal Pfennig mit 3:2. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des KZV Wenkbach und des TTC Dautphetal III. Beim nachfolgenden Sieg in drei Sätzen gegen Manfred Bingel-Runzheimer zeigte Peter Kräling seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Michael Böth war im Einzel gegen Jan Lukas Freiling nicht zu stoppen und gewann recht klar mit 3:0. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach diesem Sieg geht der KZV Wenkbach am 26.01.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC Dautphetal III, während der TTC Dautphetal III am 26.01.2023 gegen den KZV Wenkbach versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
KZV Wenkbach
Doppel: Haupt / Fischer 1:0, Kräling / Böth 1:0, Engelhardt / Lebduska 0:1
Einzel: P. Kräling 2:0, M. Böth 2:0, M. Haupt 1:0, T. Fischer 1:0, B. Engelhardt 0:1, M. Lebduska 1:0
TTC Dautphetal III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2022 (19:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Freiling / Krämer 0:1, Bingel-Runzheimer / Bauer 0:1, Pfennig / Karber-Rehrmann 1:0
Einzel: M. Bingel-Runzheimer 0:2, J. Freiling 0:2, A. Bauer 0:1, K. Krämer 0:1, P. Pfennig 0:1, S. Karber-Rehrmann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 03.12.2022 (19:39) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").